

«Ganz eso wies ire Familie isch»

Tages- und Entlastungsangebote im Tageszentrum Schlossmatt

«Das Tageszentrum hat für mich gerade in der Pandemie an zusätzlicher Bedeutung gewonnen.» Dies eine Aussage eines ehemaligen Tagesgasts. Aufgrund einer Depression kam er letztes Jahr zu uns ins Tageszentrum Schlossmatt – der eingeschränkte Kontakt und die damit verbundene Einsamkeit aufgrund des COVID-19-Lockdowns förderten in ihm eine dunkle Seite zutage. Mithilfe des strukturierten Tagesablaufs, der Gesellschaft anderer Menschen und des abwechslungsreichen Tagesprogramms, konnte er im Tageszentrum neue Kraft tanken und die Depression hinter sich lassen.

Diese Geschichte zeigt auf, wie wichtig Tages- und Entlastungsangebote gerade in dieser herausfordernden Zeit sind. Isolation kann einerseits zu Einsamkeit führen, andererseits kann sie bei betreuenden Angehörigen zu Überforderung führen. Gleichzeitig werden gerade in der aktuellen Zeit Pflege- und Betreuungseinrichtungen mit Vorbehalt begegnet. Bei uns im Tageszentrum Schlossmatt steht das Thema Sicherheit an oberster Stelle.

Wir halten sämtliche Schutzmassnahmen ein und unsere Tagesgäste hatten die Gelegenheit, sich direkt im Pflegezentrum impfen zu lassen.

Gemeinsam gegen die Einsamkeit

Unser Angebot ermöglicht es Menschen, die zu Hause alleine sind oder die auf Betreuung und Unterstützung angewiesen sind, ihren Alltag gemeinsam mit anderen Menschen zu verbringen. Im Tageszentrum wird diskutiert, gelacht, gekocht und gesungen. Es werden Geschichten erzählt, Filme geschaut, im Garten gearbeitet und das Gedächtnis trainiert. Auch Rückzug und Erholung sind erlaubt – jeder und jede darf sein, wie er oder sie ist. Unsere Tagesgäste werden dabei, wann immer nötig, durch unser speziell ausgebildetes Fachpersonal betreut und unterstützt. Neben der Tagesbetreuung besteht für unsere Tagesgäste die Möglichkeit, eine oder mehrere Nächte auf einer Pflegeabteilung zu übernachten. Während dem Tagesaufenthalt können sie zudem das Angebot unserer Physiotherapie und Fusspflege sowie den Coiffeur nutzen.



Das aufgestellte Team des Tageszentrums Schlossmatt (von links): Chantal Welsch, Tamara Aebi, Stephanie Tschannen, Susanne Hess und Medea Kaufmann. Bilder: zvg

Entlastung für betreuende Angehörige

Angehörige von betreuungsbedürftigen Menschen stehen oft unter körperlichem, psychischem und sozialem Druck. Durch unser Angebot werden sie entlastet und erhalten mehr Freiraum, um eigenen Bedürfnissen und Wünschen nachzugehen. Mit eindrücklichen Worten schildert Monika Aebischer ihre Erfahrung als Angehörige eines ehemaligen Tagesgasts. Ihr Text ist zugleich eine liebevolle Erinnerung an ihren Vater, Hans Aebischer, der über zehn Jahre das Tageszentrum Schlossmatt besuchte.

«Am 5. Novämber 2010 het üse Va – dr Hans – bimne Bsuech bi Verwandte us heiterem Himmu ä Hirnschlag gha. Nach emne länge Ufenthaut im Insu-Spita,

viune schlaflose Nacht, hoffe, bange, bäte isch üse Va für mehrere Wuche uf Tschugg i d'Reha cho. Hiuflosigkeit, Angscht was nachdäm chunnt, Angscht obs überhaupt es «Nähdäm» git, Truurigkeit, Frage über: Wie geits witer? Cha är no jemaus i siner gwohnte vier Wäng heicho? Heimufenthaut ja/nei? A was sötte mir danke, was dörfe mir nid vergässe, Telefon, Abklärige, E-Mails... au das isch zu üsem Autag worde.

Nach viune Wuche het üse Va dörfe heicho, schnäu isch d'Frag nach Entlaschtigmüglicheite ir Region ufcho, u o ziemlich schnäu hei mir ghört, dass die Müglicheite im Zentrum Schlossmatt im Tageszäntrum aabote wird. Scho bi üsem erschte Bsuech isch klar gsi: Da si Profis am Wärch, Mönsche mit Härz, wohlwollendi Lüt, respäktvoui Pärsönlicheite. Z'Aagebot isch gross

im Tageszäntrum, es wird mit de Lüt gsunge, baschtlet, turnet, kochet, gmoschet, brätzelet, gjasset, glachet, grännet, aktuell Autagsthemene besproche, Witze verzeut, vo Früecher gred. Es wird philosophiert, spekuliert, sinniert u plagiert... ganz eso wies ire Familie isch.

Für au das, wo Dir i dene Jahr gleichheit – liebschts Tageszäntrum-Team – säge mir DANKE... us töifschtem Härze... Dir heit üsi Hochachtig, Wärt-schätzig u üse Respäkt.»

Sie interessieren sich für einen Probetag und möchten sich ein Bild von unserer Tages- und Nachtbetreuung machen? Wir heissen Sie jederzeit herzlich willkommen. **Die Probetage sind bis Ende Februar kostenlos.** Auch ein unverbindliches Kennenlerngespräch ist jederzeit möglich.

Einblicksnachmittag: Samstag, 26. Februar 2022

Besuchen Sie unseren Einblicksnachmittag und lernen Sie unser Angebot und unsere Mitarbeiterinnen persönlich kennen. Am Samstag, 26. Februar 2022, von 13.00 bis 17.00 Uhr im Tageszentrum Schlossmatt, Einschlagweg 38, 3400 Burgdorf.

Der Anlass ist ohne Anmeldung und findet den aktuellsten COVID-Bestimmungen entsprechend statt.

Kontakt:

Medea Kaufmann, Leiterin Tageszentrum
tageszentrum@zsburgdorf.ch
Telefon 034 421 91 28
Weitere Infos finden Sie auf unserer Website www.zsburgdorf.ch.

